

# SCHULSOZIALARBEIT

S T R E I T S  
 H L I C H T U N G  
 U N T E R S T Ü T Z  
 N G  
 F Ü R  
 L E H R E R  
 E L T E R N G E  
 P R Ä C H E  
 K O O P E R A T I O N  
 S O Z I A L E S  
 T R A I N I N G  
 E I N Z E L L A R B E I T  
 A L L G E M E I N E  
 H I L F E R A T U N G  
 C H A O S B E W Ä L  
 T I G U N G

## WAS IST SCHULSOZIALARBEIT?

Schulsozialarbeit ist eine präventive Form der Jugendsozialarbeit gem. § 13 SGB VIII. Sie hat sich zu einem wesentlichen Baustein einer lebensweltorientierten Jugendhilfe entwickelt und leistet eine wertvolle Unterstützung ergänzend zum Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule. Somit tragen Jugendhilfe und Schule eine gemeinsame Verantwortung für die Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen. Schulsozialarbeit ist die ganzheitliche, lebensweltbezogene und lebenslagenorientierte Förderung und Hilfe für Schülerinnen und Schüler im Zusammenwirken mit der Schule.

## LEISTUNGEN DER SCHULSOZIALARBEIT:

- Beratung von Kindern und deren Eltern in Lebensfragen oder bei Schulschwierigkeiten
- Beratung von Lehrern in sozialpädagogischen Fragen, beratungsorientierte Teilnahme am Unterricht auf Anfrage
- Mediation bzw. Streitschlichtung und Krisenintervention
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit zu verschiedenen Themen wie z.B. Soziales Lernen, Freundschaft, Gewalt, Mobbing, Streitschlichtung
- Individuelle Einzelförderung von Schülerinnen und Schülern (Einzelfallarbeit)
- Vermittlung an unterschiedliche Fachdienste
- Beratende Teilnahme an Elternabenden oder Konferenzen

## ZIELE DER SCHULSOZIALARBEIT:

- Erlernen sozialer Kompetenzen (z.B. Gruppenfähigkeit, Sozialverhalten, Konfliktlösungsstrategien)
- Verringerung von Erziehungsdefiziten durch Einbindung aller am Erziehungsprozess Beteiligten
- Vermeidung von Ausgrenzung und Mobbing
- Förderung des Selbstwertgefühls, Selbstbewusstseins, Verantwortungsbewusstseins, der Toleranz
- Vernetzung von Institutionen, Vereinen und Verbänden
- Integration randständiger Personen und Gruppen



## MARTIN STÖHR GRUNDSCHULE IN LEUTERSHAUSEN



### KIRSTIN WOLSKI

- 1979 geb., verheiratet und Mutter von zwei Töchtern
- Staatl. anerk. Krankenschwester
- Studium der Sozialen Arbeit in Mannheim (Sozialpädagogin B.A.)
- Seit 2012 bei der Gemeinde Hirschberg tätig (auch Jugendarbeit)
- Weiterbildung in Sozialtraining und Mobbingintervention
- Marte Meo Therapist
- Interessen: Natur, Klettern, Yoga

Vor Ort: Montag bis Donnerstag  
Von 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Mail:** [kirstin.wolski@hirschberg-bergstrasse.de](mailto:kirstin.wolski@hirschberg-bergstrasse.de)  
**Mobil:** 0172 – 7769682

## GRUNDSCHULE IN GROßSACHSEN



### ANGELIKA KAINDL

- 1984 geb., verheiratet und Mutter von zwei Söhnen
- Studium der Sozialen Arbeit in Coburg (Sozialpädagogin B.A.)
- Weiterbildung zur Erlebnispädagogin
- 2012 bis 2020 Kinder- und Jugendarbeit in Ladenburg
- Seit 2021 bei der Gemeinde Hirschberg tätig
- Interessen: Natur und Reisen

Vor Ort: Montag, Dienstag und Donnerstag  
Von 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung  
Mittwochs an der Martin Stöhr Grundschule

**Mail:** [angelika.kaindl@hirschberg-bergstrasse.de](mailto:angelika.kaindl@hirschberg-bergstrasse.de)  
**Mobil:** 01512 – 1897938



Kirstin Wolski & Angelika Kaindl

### INFORMATION

Familienbüro im Rathaus

Zimmer 24 im 1. OG

[www.hirschberg-bergstrasse.de](http://www.hirschberg-bergstrasse.de)  
[www.hirschberg-fuer-kids.de](http://www.hirschberg-fuer-kids.de)

### ANSCHRIFT

Bürgermeisteramt Hirschberg

Familienbüro

Großsachsener Str. 14

69493 Hirschberg